



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Gerisau.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Schwarzbach. Es hat fünff grosse Jahr-
Märkte/zween im Felde/ und 3. des Winters
im Flecken. Der erste Feld-Markt ist auf
Crenz- Erhebungen 14. September/ der
dritte auf St. Johannis des Evangelisten
Tag/ oder den 27. December der vierte auf
Mittfasten.

Gerdauen.

Gerdauen ist ein Städtlein und Schloß
im Bartener Land. Wurde Anno 1325.
gebauet/ und brannte An. 1585. von eignem
Feuer zu Grund auß.

Gerenrode.

Gerenrode ist ein Fürstlich Jungfrauen-
Kloster/ nicht weit von Quedlinburg und
Magdeburg/ An. 964. von Gerone/ Marg-
grafen zu Laugniß gestiftet.

Gerhardsberg.

Gerhardsberg ist ein kleines/ aber gar
lustiges Städtlein in Flandern/ am Fluß
Denre/ 3. Meilen von Dubenarde/ hat eine
ansehnliche Abtey/ Benedictiner Ordens;
wurde An. 1484. von Erz Herzogs Maximi-
liani von Oesterreich Volk erobert.

Gerisau.

Gerisau ist ein Flecken/ ohngefehr andert-
halb Schweizer-Meilen zu Lande am
Lucerner See gelegen/ ist keinem einzigen
Haupt-Ort in der Schweiz unterworfen/
sondern von allen andern abgesondert und
ganz frey.

Gerlzheim.

Gerlzheim/ oder Gerresheim/ ober
Gerns-